

PRESSE-INFO

Tagung „Vernetzt in die Zukunft!“ im Mainzer Rathaus – Grundbildung 2020: Langfristige Perspektiven für funktionale Analphabeten durch landesweite Vernetzung der Weiterbildungsträger Rheinland-Pfalz

„Teilhabe durch Grundbildung - ein Recht auf Bildung und Lebenslanges Lernen“ – diesen Wunsch äußerte Karola Büchel, Geschäftsführerin der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in Rheinland-Pfalz e.V. anlässlich der Abschlusstagung des Projekts „AlphaNetz“ im Rathaus Mainz. 70 Fachkräfte und Netzwerkpartner aus unterschiedlichsten Institutionen kamen heute zur AlphaNetz-Abschlusstagung zusammen, um sich auszutauschen und in fachlichen Inputs und Diskussionen gegenseitig voneinander zu profitieren.

Im Modellprojekt AlphaNetz haben die Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, die Landesarbeitsgemeinschaft ‚anderes lernen‘ und der Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz mit finanzieller Unterstützung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz in den sieben Modellregionen Altenkirchen / Hachenburg, Bad Kreuznach / Bingen, Donnersbergkreis, Kaiserslautern, Mainz, Südwestpfalz / Pirmasens und Simmern regionale Alpha-Bündnisse aufgebaut. „Wir wollen die Arbeitsbedingungen und die Erfolgsaussichten der vielen haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden verbessern, die vor Ort die konkrete Arbeit in diesem wichtigen Feld der Weiterbildung leisten. Ich bin sicher, dass in Zukunft deutlich mehr Menschen mit Defiziten beim Lesen und Schreiben erreicht und zur erfolgreichen Teilnahme an Alphabetisierungs- und Grundbildungskursen gebracht werden können“, so Rainer Christ, Fachreferent für Weiterbildung im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur anlässlich der Eröffnung der AlphaNetz-Abschlusstagung.

In AlphaNetz haben die Weiterbildungsträger gemeinsam mit Netzwerkpartnern Alphabetisierungs- und Grundbildungsangebote für Betroffene installiert sowie Beratung, Information und Sensibilisierung für Institutionen ermöglicht, die vor Ort mit der Zielgruppe in Kontakt kommen. Zu diesen Netzwerkpartnern gehören unter anderem Kommunen, kirchliche Beratungsstellen, Einrichtungen der Diakonie, der Caritas und der anderen Träger der freien Wohlfahrtspflege, die Tafeln, ARGEN, Schulen, Kindertagesstätten und Sportvereine.

Wie wichtig diese Vernetzung ist, betonte auch Kurt Merkator, Sozialdezernent der Stadt Mainz und Schirmherr der AlphaNetz-Aktivitäten der Volkshochschule Mainz: „Ohne Unterstützungsangebote und Anlaufstellen vor Ort droht betroffenen Menschen Ausschluss von Kultur, Vereinen, Bildung, Weiterbildung, Arbeit – vom sozialen Leben vor Ort insgesamt. Die Kommunen haben hier eine Schlüsselrolle um gegenzusteuern – als Arbeitgeber, als Partner der lokalen Wirtschaft, als Ansprechpartner der Bürgerinnen und Bürger in ganz vielen Bereichen des Lebens.“

Grundbildung 2020 – Positionen der Weiterbildungsträger

Anlässlich der Tagung „Vernetzt in die Zukunft!“ haben die rheinland-pfälzischen Weiterbildungsträger ihre Positionen zur „Grundbildung 2020“ vorgestellt. Damit soll für die Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit in Rheinland-Pfalz eine langfristige Perspektive entwickelt werden. Für die Orientierung in der Gesellschaft reicht es nicht aus, alphabetisiert zu sein. Es sind weitere Kompetenzen notwendig wie die eigene Ernährung und das eigene Gesundheitsverhalten verantwortungsbewusst zu gestalten, mit Geld umgehen zu können und die neuen Medien adäquat zu nutzen. Gesellschaftliche Partizipation erfordert Grundbildung! In Rheinland-Pfalz finden inzwischen mehr Menschen mit Grundbildungsbedarf den Weg in Kurs- und Unterstützungsangebote. „Um ein umfassendes Grundbildungsangebot zu sichern, bedarf es einer entsprechenden Organisationsstruktur und damit einer ausreichenden Förderung der Weiterbildungsanbieter, die ein solches Angebot vorhalten“, bekräftigt Gabriele Schneidewind, die Vorsitzende des Landesbeirats für Weiterbildung, die Forderungen der Weiterbildungsträger.

27. September 2013, 09:30 – 15:30 Uhr

Mainz, Tagung im Rathaus Mainz (Valencia Zimmer)

Vernetzt in die Zukunft! – Abschlusstagung des Modellprojekts Alpha-Netz

Kontakt:

Projektleitung AlphaNetz

Karola Büchel
Geschäftsführerin
Ev. Landesarbeitsgemeinschaft für
Erwachsenenbildung
in Rheinland-Pfalz e.V.
Kaiserstr. 19
55116 Mainz
elag@mainz-online.de

Grundbildung 2020

Gabriele Schneidewind
Vorsitzende des Landesbeirats für Weiterbildung RLP
Geschäftsführerin Arbeit und Leben gGmbH
Tel.: 06131 – 140 86-0
Email: info@arbeit-und-leben.de

Hintergrund

Funktionaler Analphabetismus

Funktionale Analphabeten können einzelne Buchstaben, Wörter oder auch einzelne Sätze lesen, nicht jedoch zusammenhängende Texte. Im Alltag stoßen sie deshalb immer wieder an ihre Grenzen, wie etwa beim Lesen von Arbeitsanweisungen oder Behördenschreiben.

Die „leo – Level-One Studie“ (Universität Hamburg, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung) kommt 2011 zu dem Ergebnis, dass in Deutschland etwa 14 Prozent der erwerbsfähigen Bevölkerung (18-64 Jahre), also etwa 7,5 Millionen Menschen funktionale Analphabeten sind.